

<b>Mitteilungsvorlage</b> öffentlich	Vorlage-Nr:	<b>MV-StVV-510-12</b>		
	AZ:	<b>FB 2-vo</b>		
	Datum:	<b>18.10.2012</b>		
	Amt:	<b>Fachbereich Finanzen</b>		
	Verfasser:	Marina Vogt		
<b>Beratungsfolge</b>	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
<b>25.10.2012 Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald</b>				
<b>Betreff</b> <b>Unterjährige Berichterstattung zur aktuellen Lage und strategischen Steuerung der Stadt Vetschau/Spreewald per 30.09.2012</b>				

**Mitteilungsinhalt**

In der Richtlinie zur Budgetierung auf Basis des doppischen Haushalts der Stadt Vetschau/Spreewald ist der 30.09.2012 als Stichtag für die 2. unterjährige Berichterstattung definiert.

Im Folgenden wird auf der Grundlage des § 29 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung und der o. g. Richtlinie zur aktuellen Finanzsituation der Stadt informiert.

Im Einzelnen stellt sich der Stand der Haushaltsausführung des Ergebnishaushaltes aus heutiger Sicht wie folgt dar:

<b>Ergebnisrechnung Sep. 2012</b>		Ist (vorläufig) -Euro-	Ansatz -Euro-	Ist-Ergebnis -Euro-	Zieler- füllung	Vergleich -Euro-
		2011	2012	Stand: 26.09. 2012		Plan/Ist 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben	5.572.194,50 €	6.559.600,00	5.778.803,52	88,10 %	-780.796,48
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.441.863,50 €	6.116.400,00	4.396.804,21	71,89 %	-1.719.595,79
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00 €	0,00	0,00	---	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	840.982,65 €	884.500,00	608.493,72	68,80 %	-276.006,28
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	470.695,04 €	418.900,00	358.552,88	85,59 %	-60.347,12
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	342.427,46 €	449.500,00	178.705,25	39,76 %	-270.794,75
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	562.201,57 €	383.900,00	301.280,66	78,48 %	-82.619,34
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	9.765,29 €	0,00	6.372,22	---	6.372,22
9	+ Bestandsveränderungen	0,00 €	0,00	0,00	---	0,00
10	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>14.240.130,01 €</b>	<b>14.812.800,00</b>	<b>11.629.012,46</b>	<b>78,51 %</b>	<b>-3.183.787,54</b>
11	- Personalaufwendungen	5.561.661,30 €	5.633.100,00	4.092.202,79	72,65 %	-1.540.897,21
12	- Versorgungsaufwendungen	16.966,98 €	-48.600,00	0,00	---	48.600,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.787.401,00 €	1.937.200,00	1.240.837,67	64,05 %	-696.362,33
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.828.450,79 €	1.978.700,00	0,00	0,00 %	-1.978.700,00
15	- Transferaufwendungen	3.749.048,92 €	4.693.000,00	4.145.649,69	88,34 %	-547.350,31
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	563.723,82 €	927.700,00	298.269,50	32,15 %	-629.430,50
17	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>13.507.252,81 €</b>	<b>15.121.100,00</b>	<b>9.776.959,65</b>	<b>64,66 %</b>	<b>-5.344.140,35</b>
18	<b>= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>732.877,20 €</b>	<b>-308.300,00</b>	<b>1.852.052,81</b>	<b>---</b>	<b>2.160.352,81</b>
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	326.463,13 €	318.500,00	122.072,17	38,33 %	-196.427,83
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	80.838,09 €	168.100,00	97.792,47	58,18 %	-70.307,53
21	<b>= Finanzergebnis</b>	<b>245.625,04 €</b>	<b>150.400,00</b>	<b>24.279,70</b>	<b>16,14 %</b>	<b>-126.120,30</b>
22	<b>= Ordentliches Ergebnis</b>	<b>978.502,24 €</b>	<b>-157.900,00</b>	<b>1.876.332,51</b>	<b>---</b>	<b>2.034.232,51</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	3.168,28 €	0,00	1.949,74	---	1.949,74
24	- Außerordentliche Aufwendungen	9.302,18 €	0,00	0,00	---	0,00

## Erläuterungen zu ausgewählten Positionen der Ergebnisrechnung:

### Steuern und ähnliche Abgaben

Mit dem Haushaltsnachtrag 2012 konnte der Haushaltsansatz der Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben um 523,6 T€ erhöht werden. Dieser erfreuliche Umstand resultiert hauptsächlich aus zu erwartenden Mehreinnahmen aus der Gewerbesteuer. Zum aktuellen Betrachtungszeitpunkt sind Erträge aus Steuern und ähnliche Abgaben in Höhe von 5.778.803,52 € bis zum Jahresende angeordnet. Dies entspricht gegenüber dem erhöhten Hnsatz einer Zielerfüllung von 88,10%.

### Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die größten Positionen bilden die Schlüsselzuweisungen vom Land (2.695.812,00 €), die Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (1.082.572,67 €), die Auftragspauschale (230.289,00 €) und der Schullastenausgleich (180.847,00 €). Diese beruhen auf Jahresbescheiden des Landes und gelten als gesichert.

Zu beachten ist, dass im Ansatz 2012 auch die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten in Höhe von 1.184.900 € enthalten sind, welche im Ist jedoch erst mit den Jahresabschlussbuchungen angeordnet werden.

### Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die hieraus resultierenden Erträge bestehen insbesondere aus den Einnahmen aus Vermietung (127.153,66 €) und Verpachtung (59.568,02 €) sowie dem Verkauf von Waren (154.315,36 €). Letztere Summe ergibt sich hauptsächlich aus Erträgen für Essengeld und aus den Erträgen der Photovoltaikanlagen.

### Personalaufwendungen

Mit dem Nachtrag wurde der Haushaltsansatz um 173.200 € erhöht. Trotzdem liegt die Zielerfüllung derzeit über der aufgrund des Haushaltsansatzes zu erwartenden Höhe.

### Versorgungsaufwendungen

Die Vorsorgeaufwendungen beinhalten in der Planung bereits die „Erträge“ (neg. Aufwendungen für die Auflösung der Rückstellungen für Altersteilzeit). Die Auflösung der Rückstellungen erfolgt jedoch erst im Rahmen der Jahresschlussbuchungen.

### Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Zielerfüllung ist mit 64,05 % innerhalb des zu erwartenden Bereiches. Für die bestimmenden Kostenarten der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind u.a.

Bewirtschaftung Grundstücke u. bauliche Anlagen	571.871,06 €,
Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	96.191,08 €,
Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen	102.973,66 €,
Haltung von Fahrzeugen	88.094,65 €,
Aufwendungen f. Unterhaltung bewegl. Vermögens	82.209,33 €,
Aufwendungen f. Unterhaltung sonst. unbewegl. Vermögens	90.014,63€,

in Anspruch genommen worden.

### Bilanzielle Abschreibungen

Die Anordnung des Aufwands für die Abnutzung des Sachanlagevermögens erfolgt im Rahmen der Jahresabschlussbuchungen, daher ist unterjährig kein Betrag ausgewiesen. Es kann aber davon ausgegangen werden, dass die eingeplanten Aufwendungen auskömmlich sind.

### Transferaufwendungen

Mit 3.669.999 € stellt die Kreisumlage (Jan. bis Dez. 2012) mit Abstand den größten Anteil der Transferaufwendungen dar, gefolgt von der Gewerbesteuerumlage mit 197.801 €.

### Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Nach wie vor macht sich das historisch niedrige Zinsniveau bemerkbar. Die niedrige Zielerfüllungsquote (38,33%) bei den Zinsen und Finanzerträgen erklärt sich zusätzlich durch die quartalsweise Zahlung der Zinserträge, welche erst Anfang Oktober eingebucht werden können und somit zum Berichtszeitpunkt noch keine Berücksichtigung finden. Die Zins- und Finanzaufwendungen können nicht in gleichem Maße gesenkt werden. Insgesamt übersteigen die Erträge jedoch weiterhin die Aufwendungen und führen zu einem Überschuss beim Finanzergebnis.

Zinsen und sonstige Finanzerträge	122.072,17 €
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	97.792,47 €
<b>Finanzergebnis</b>	<b>24.279,70 €</b>

#### Kennzahlen zu ausgewählten Ertrags- und Aufwandspositionen

Erträge:	
Grundsteuerquote	6,38%
Gewerbesteuerquote	33,37%
Einkommensteuerquote	5,84%
Quote Schlüsselzuweisung vom Land	23,18%
Quote Personalkostenzuschuss lt. KitaG	9,31%

Aufwendungen:	
Personalaufwandsquote	41,44%
Kreisumlage-Quote	37,17%

Die jeweiligen Quoten ergeben sich aus dem Verhältnis der jeweiligen Position zu den Summen der ordentlichen Erträge bzw. Aufwendungen.

Finanzrechnung Sep. 2012		Ist (vorläufig)	Ansatz	Ist-Ergebnis	Zieler-	Vergleich
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	füllung	-Euro-
		2011	2012	Stand: 26.09.2012		Plan/Ist 2012
1	Steuern und ähnliche Abgaben	5.579.979,57	6.559.600,00	4.671.415,56	71,21 %	-1.888.184,44
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.079.674,56	4.763.900,00	3.527.156,18	74,04 %	-1.236.743,82
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	---	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	794.986,27	887.400,00	620.323,12	69,90 %	-267.076,88
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	550.163,40	418.900,00	367.379,44	87,70 %	-51.520,56
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	408.640,36	449.500,00	244.691,14	54,44 %	-204.808,86
7	+ Sonstige Einzahlungen	416.850,54	327.100,00	209.072,63	63,92 %	-118.027,37
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	325.097,12	318.500,00	121.827,68	38,25 %	-196.672,32
9	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.155.391,82	13.724.900,00	9.761.865,75	71,13 %	-3.963.034,25
10	- Personalauszahlungen	5.598.785,84	5.889.300,00	3.624.590,64	61,55 %	-2.264.709,36
11	- Versorgungsauszahlungen	55.880,20	0,00	0,00	---	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.823.367,85	1.937.200,00	1.229.233,61	63,45 %	-707.966,39
13	- Transferauszahlungen	3.700.896,83	4.578.100,00	3.241.742,80	70,81 %	-1.336.357,20
14	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	666.071,56	1.069.000,00	448.403,21	41,95 %	-620.596,79
15	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.845.002,28	13.473.600,00	8.543.970,26	63,41 %	-4.929.629,74
16	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.310.389,54	251.300,00	1.217.895,49	484,64 %	966.595,49
17	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.613.937,17	1.978.400,00	509.818,99	25,77 %	-1.468.581,01
18	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	127.738,15	193.100,00	74.084,90	38,37 %	-119.015,10
19	+ Einzahlg. aus d. Veräußerg. v. immat. Vermög.	0,00	0,00	0,00	---	0,00
20	+ Einzahlg. aus Veräußerg. v. Grundstücken u.a.	27.147,23	90.000,00	36.847,70	40,94 %	-53.152,30
21	+ Einzahlg. aus Veräußerg. v. übr. Sachanlagev.	0,00	0,00	0,00	---	0,00
22	+ Einzahlungen aus der Veräußg. von Finanzanl.	0,00	0,00	0,00	---	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	1.217,74	0,00	0,00	---	0,00
24	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.770.040,29	2.261.500,00	620.751,59	27,45 %	-1.640.748,41
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.421.004,04	1.792.500,00	607.064,64	33,87 %	-1.185.435,36
26	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	125.531,77	556.300,00	149.626,66	26,90 %	-406.673,34
27	- Auszahlg. f. d. Erwerb v. immat. Vermögensg.	14.410,84	65.300,00	44.516,14	68,17 %	-20.783,86
28	- Auszahlg. für den Erwerb von Grundstücken	37.160,45	86.000,00	18.286,92	21,26 %	-67.713,08
29	- Auszahlg. f. d. Erwerb von übr. Sachanlageverm.	376.782,10	340.200,00	133.089,32	39,12 %	-207.110,68
30	- Auszahlg. für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	150.000,00	0,00	0,00 %	-150.000,00

31	- sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	---	0,00
32	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.974.889,20	2.990.300,00	952.583,68	31,86 %	-2.037.716,32
33	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.204.848,91	-728.800,00	-331.832,09	---	396.967,91
34	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	105.540,63	-477.500,00	886.063,40	---	1.363.563,40
35	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	---	0,00
36	+ sonstige Einzahlg. aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	---	0,00
37	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	---	0,00
38	= Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	---	0,00
39	- Auszahlg. f. d. Tilgg. v. Krediten f. Invest.	151.287,69	151.900,00	145.083,85	95,51 %	-6.816,15
40	- sonstige Auszahlg. a. d. Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	---	0,00
41	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	---	0,00
42	= Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	151.287,69	151.900,00	145.083,85	95,51 %	-6.816,15
43	= Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	-151.287,69	-151.900,00	-145.083,85	---	6.816,15
44	+ Einzahlg. a. d. Auflösg. v. Liquiditätsreserven				---	0,00
45	- Auszahlungen an Liquiditätsreserven				---	0,00
46	= Saldo aus der Inanspruchn. v. Liquiditätsres.	0,00	0,00	0,00	---	0,00

#### Ein- und Auszahlungen des Ergebnisplanes (Verwaltungshaushalt)

Die Finanzrechnung dokumentiert die tatsächlichen Ein- und Auszahlungen im Betrachtungszeitraum. Die Zahlen der laufenden Verwaltungstätigkeit partizipieren an den Werten der Ergebnisrechnung soweit diese zahlungswirksam sind und bewegen sich in den zu erwartenden Bandbreiten.

Das Finanzergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (vergleichbar mit dem „freien cash flow“) lag zum Betrachtungszeitpunkt bei 1.217.895,49 €. In Höhe des positiven Finanzergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit ist absehbar, die Finanzierung von notwendigen Investitionen aus Eigenmitteln (Eigenanteil) des Planes 2012 sicherzustellen.

#### Investive Ein- und Auszahlungen

Die investiven Ein- und Auszahlungen basieren auf den investiven Ermächtigungen aus 2011 (1.311.760,64 €, siehe MV-StVV-435-12) und den investiven Haushaltsansätze 2012. Auch mit Stand September 2012 ist anzumerken, dass, durch die späte Rechtswirksamkeit des Haushalts 2012 per 20.05.2012, die Bearbeitung der Investitionsvorhaben noch nicht allzu weit fortgeschritten ist. Dies gilt in erster Linie für Bauvorhaben.

#### **Erläuterungen zum Stand ausgewählter Investitionsvorhaben:**

##### Kraftwerkstraße BA Cottbuser Str. bis Pestalozzistr.

Der Fördermittelbescheid dazu liegt vor. An der Vorbereitung zur Ausschreibung wird gegenwärtig gearbeitet.

##### Ausbau Buschmühlenweg

Bauherr ist die Teilnehmergeinschaft des Bodenordnungsverfahrens Spreewald. Der Haushaltsansatz ist der "Eigenanteil" als Anzahlung auf den Erwerb von Sachanlagevermögen (Infrastrukturvermögen). Die Baudurchführung liegt somit nicht direkt in den Händen der Stadt Vetschau/Spreewald. Die Teilnehmergeinschaft arbeitet an einer erneuten Ausschreibung der Maßnahme.

##### Mehrzweckgebäude am Stadtschloß (Stadthaus III)

Die Bauarbeiten werden noch in diesem Jahr beginnen. Die Vergaben für die Ausführungsgewerke sind erfolgt.

##### Mehrzweckgebäude Ortsteil Göritz

Der Baufortschritt liegt im Zeitplan, noch 2012 soll die Fertigstellung erfolgen.

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Fachbereichsleiter	Bürgermeister
-------------	----------------	--------------------	---------------